

Schuld und Chance: Die Wertewelt der Grimmschen Märchen

Übersetzt aus dem Englischen von Sabine Wienker-Piepho.

Das Buch erkundet soziale und ideologische Implikationen der Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm. Besonders geht es um restriktive Vorstellungen von Geschlechterrollen, wie sie nicht nur im Handeln, sondern auch im Sprechen weiblicher und männlicher Protagonisten (Prinzessinnen und Hexen, Helden und Königen etc.) zum Ausdruck kommen. Weitere ideologische Positionen untersucht die Autorin an märchentypischen Themen wie Naturgewalten, Erotik, Moral, aber auch Arbeit, Geld und Judenhass. Durch Analyse und Vergleich von 210 Texten und sieben Ausgaben, die die Brüder Grimm selbst besorgt haben, kann die Autorin die Entwicklung der Grimmschen Positionen von 1812 bis 1857 genau nachzeichnen.

Die Autorin Prof. Dr. Ruth B. Bottigheimer wurde für ihr Werk über die Wertewelt der Grimmschen Märchen mit dem Thüringer Märchen- und Sagenpreis 2019 geehrt.



Jonas Verlag

1. Auflage 2019

Band 5 Zürcher Schriften zur Erzählforschung und Narratologie (ZSEN)

Softcover

17×24cm • 413 g

212 Seiten

Buchausgabe (D): 30,00 €

ISBN: 978-3-89445-566-8
